

## Veranstalter:

### **STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.**

Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho

Tel.: 05733 / 9129-0 / Fax: 05733 / 9129-15

[www.staette.de](http://www.staette.de)

**STUDIENFAHRT**

**STÄTTE DER BEGEGNUNG.**  
INSTITUT FÜR BILDUNG UND KOMMUNIKATION

**vom 11.06. – 16.06.2019 Oswiecim/Auschwitz und Krakow/PI**  
mit dem Thema:

## **Begegnung mit Auschwitz - Die Erinnerung an das Grauen wach halten**

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager und ist weltweit zum Symbol für Holocaust, Völkermord und Nazi-Terror geworden. Aus allen von den Nationalsozialisten besetzten europäischen Ländern wurden Verfolgte nach Auschwitz transportiert und dort zur Zwangsarbeit oder direkt zum Tod in den Gaskammern >selektiert<. Neben dem „Stammlager“ (Auschwitz I) wurde in drei Kilometer Entfernung 1941 mit dem Bau des Lagers Birkenau (Auschwitz II) begonnen. Dort wurden größere Gaskammern und Krematorien gebaut, um letztlich ungezählte Menschenmengen mit ‚technischer Perfektion‘ zu vernichten.

Auschwitz ist folglich der größte Friedhof der Geschichte. Die Zahl der dort ermordeten Juden liegt nach Schätzungen über eine Million, auch Tausende Sinti und Roma, sowjetische und polnische Kriegsgefangene wurden in Auschwitz eingesperrt und 99 % davon getötet.

Die Gedenkstättenfahrt hat das Ziel, dass wir uns – ohne Schuldgefühle - der historischen Verantwortung für die von unseren deutschen Vorfahren begangenen Gräueltaten stellen. Vor diesem Hintergrund wollen wir nach individuellen Konsequenzen, gesellschaftlichen Werten und Verhaltensweisen fragen, denn Gedenken und Erinnern an die Vergangenheit sollten mit Verantwortungsübernahme in der Gegenwart verbunden werden.

Wie kann aus der Erinnerung eine Bereicherung für menschliches, demokratisches Verhalten heute werden?

## Leitung:

Monika Olewnik, Jan Rakelmann, Tobin Wittemeier, Theresa Milde,  
STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V. und weitere Referenten vor Ort

## Mitbringen:

Wetterfeste Kleidung und bequeme, stabile Schuhe,  
Ersatzhandtuch (Bettwäsche und ein Handtuch gibt es  
jeweils in den Häusern) – Personalausweis oder  
Reisepass nicht vergessen

## Leistungen:

Verpflegung ab Frühstück am 12.06.2019 bis  
Abendessen am 15.06.2019, alle Übernachtungen in 1–  
6- Bettzimmern, alle Busfahrten, alle Eintritte, Führungen  
und Programmpunkte, Kranken- und  
Rücktransportversicherung

# Programm der Gedenkstättenfahrt

---

## Dienstag, den 11.06.2019

Ca. 06.00 h	Abfahrt mit eig. Bus ab Lichtenau
Ca. 17.00 h	Ankunft in Breslau und einchecken in den Apartments (24 W Apartments Rynek & Silver Apartments) <b>Abendessen in Selbstverpflegung mit der Möglichkeit zu Kochen;</b>
Ab 19.00 h	Stadtrundgang

## Mittwoch, den 12.06.2019

07.00 h	Frühstück
08.00 h	Weiterfahrt nach Oswiecim
Ca. 11.00 h	Ankunft im Zentrum für Dialog und Gebet
11.15 h – 12.00 h	Einführung in die Veranstaltung und in die Tagungsstätte, CDIM
12.00 h – 12.45 h	Entstehung und Entwicklung der Konzentrationslager in Auschwitz (Vortrag)
12.45 h	Mittagessen
13.30 h	Gang zum Museum Auschwitz
14.30 h – 18.30 h	Führung durch das Stammlager (Auschwitz I)
19.00 h	Zimmerbelegung
19.30 h	Abendessen
20.30 h – 21.30 h	Auswertungsgespräch und Reflexion in Grp.

## Donnerstag, den 13.06.2019

08.00 h	Frühstück
09.00 h – 13.00 h	Vertiefungsangebote in Kleingruppen:

- Kinder über den Holocaust
- Opfer- und Täterbiografien
- Schreibwerkstatt
- Nachforschungen zu deportierten „Lichtenauer Juden“

oder

Einbindung des Ortes Oswiecim: Führung durch den Ort und Besuch der Synagoge

13:00 h	Mittagessen
14.30 h – 18.30 h	Führung durch das Vernichtungslager Birkenau (Abfahrt: 14.00 h)
19.00 h	Abendessen
20.00 h – 21.00 h	Auswertungsgespräch in Kleingruppen
21.00 h – 22.00 h	Filmangebot „The Lady in Number 6“

## Freitag, den 14.06.2019

07.30 h	Frühstück, davor Kofferpacken/Zimmerräumen
08.30 h – 12.30 h	Gruppenangebote: a) Besuch der Ausstellung in Harmeze: > Bilder im Kopf< von M. Kołodziejca (08.30 h – 10.00 h) <u>und</u> Workshop: „Die Bedeutung der Kunst im KZ Auschwitz“ (10.35 h – 12.05 h) b) Workshop: „Die Bedeutung der Kunst im KZ Auschwitz“ (09.00 h – 10.30 h) <u>und</u> >Sklaven der Gaskammern<, Video-dokumentation über das „Sonderkommando“ u. Gespräch (11.00 h – 12.30 h) c) >Sklaven der Gaskammern<, Video-dokumentation über das „Sonderkommando“ u. Gespräch (08.30 h – 10.00 h)

und

Besuch der Ausstellung in Harmeze: > Bilder  
im Kopf< von M. Kołodziej (10.45 h – 12.15 h)

- 12.30 h Mittagessen
- 13.30 h – 16.30 h Vertiefungsangebote in Kleingruppen:
- Kinder über den Holocaust
  - Opfer- und Täterbiografien
  - Schreibwerkstatt
  - Nachforschungen zu deportierten „Lichtenauer Juden“
- oder
- Einbindung des Ortes Oswiecim: Führung durch den Ort und Besuch der Synagoge
- 16.30 h - 18.30 h Weiterfahrt nach Krakau und einchecken im Hostel Batory & Hostel Brama
- 19.00 h – 21.00 **Abendessen in Selbstverpflegung**

### Samstag, den 15.06.2019

- 08.00 h Frühstück, davor Kofferpacken und Zimmer räumen
- 10.30 h – 13.00 h „Überleben in Auschwitz und was dann?!“ – Gespräch und Begegnung mit einer Zeitzeugin (angefragt: Frau L. Maksymowicz)
- 13.00 h – 17.00 h **Mittagessen in Selbstverpflegung und Krakau zur freien Verfügung**
- 17.00 h – 19.30 h Führung durch das jüdische Krakau
- 19.30 h – 21.30 h Abendessen im Restaurant „Chłopskie Jadło“ (polnische Küche)
- 21.30 h Rückfahrt nach Lichtenau

### Sonntag, den 16.06.2019

Ankunft: am Sonntag in Lichtenau ca. 12.00 Uhr